Fission Uranium Corp. trifft 144 m Verbundmineralisierung mit insgesamt 8 m Gesamtverbundmineralisierung "Off-scale" auf PLS 945E Zone

11.10.2013 | IRW-Press

Fission Uranium Corp. ("Fission" oder "das Unternehmen") als Betreiber und sein Joint Venture Partner Alpha Minerals Inc. sind sehr erfreut, die Ergebnisse des Loches PLS13-099 – dem östlichsten Loch der R945E Zone, bekannt zu geben. Mit insgesamt 144,0 m an Verbundmineralisierung inklusive 8,0 m Gesamtverbundmineralisierung die eine Radioaktivität außerhalb des Messbereiches (off-scale radioactivity) zeigt, repräsentiert dieses neue Bohrloch die größte Ansammlung an mineralisierten Intervallen aller bisherigen Bohrlöcher auf PLS bis heute. Zusätzlich bemerkenswert ist, dass die PLS Entdeckung nun über eine hochgradige Mineralisierung auf dem Trend entlang des Streichs von 1,035 Km verfügt.

PLS13-099 Höhepunkte der Bohrung:

- 144,0 m Gesamtverbundmineralisierung in einem Abschnitt mit 180,0 m (von 101,0 m 281,0 m)
- 8.0 m Gesamtverbundmineralisierung außerhalb des Messbereiches (off-scale mit >9999 cps) Radioaktivität in mehreren diskreten Intervallen in der Größe von 0,1 m bis 1,7 m jeweils (von 169,5 m – 257,0 m)
- Ausdehnung des Trends der Streichlänge auf der PLS Entdeckung auf 1,035 Km

Ross McElroy, President, COO und Chefgeologe von Fission sagte:

"Das Loch PLS13-099 lieferte eine unglaubliche Mineralisierung bezgl. der Breite und Lage die auch noch unsere schon bestätigte Streichlänge auf dem Mineralisierungstrend auf 1,03 Km ausdehnt. Die Ergebnisse enthalten auch substantielle Radioaktivitäten außerhalb des Messbereiches und repräsentieren ein imposantes Wachstum sowohl für die Zone als auch die PLS Entdeckung insgesamt."

Die verbundenen U3O8 mineralisierten Abschnitte sind in der Tabelle unten zusammen gefasst. Die Proben der Bohrkerne wurden auf dem Gelände halbiert. Wo möglich, wurden die Proben standardisiert in 0,5 m große Abschnitte lochabwärts. Eine Hälfte der geteilten Proben wurden an das Labor zur Analyse gesendet und die andere Hälfte verbleibt zur weiteren Referenz auf dem Gelände. Alle berichteten Tiefenmessungen inklusive der Mächtigkeiten der Proben und Abschnitte sind lochabwärts gerichtet. Die Kernintervallmessungen und die echten Mächtigkeiten müssen noch bestimmt werden.

R945E Zone:

Die Entdeckung der R945E Zone waren das Ergebnis von Folgebohrungen einer Radon im Wasseranomalie die bestimmt wurde während der Phase 2 des EIC Radon In Water and Radon in Sediment Untersuchungsprogramms im April 2013. Die Radonanomalie ist bis heute die stärkste radon in water Anomalie (13,3 pCl/L (siehe Pressemitteilung vom 6. Mai 2013). Diese Anomalie liegt entlang des ENE Trends, parallel zum PL-3B EM Leiter.

Bis heute wurden vier Löcher in die R945E Zone gebohrt, inklusive dem PLS13-099 und alle vier Löcher sind sehr gut mineralisiert über bedeutende Weiten. Mit 144,0 m an Gesamtverbundmineralisierung repräsentiert PLS13-099 die breiteste Ansammlung an Mineralisierungen in der R945E Zone.

Loch PLS13-099 (line 960E) wurde angesetzt als vertikales Loch und bis auf eine Tiefe von 368,0 m gebohrt. Das Loch liegt ca. 15 m im Gitternetz östlich von Loch PLS13-084 (18,0 m mit radioaktiver Mineralisierung von 2,7 m Gesamtverbundmineralisierung außerhalb des Messbereiches, siehe Pressemitteilung vom 15. August 2013).

Insgesamt wurden fünf diskrete Abschnitte mit variabler schwacher bis starker radioaktiver Mineralisierung

02.12.2025 Seite 1/3

gefunden innerhalb des 180,0 m Abschnitts (101,0 m bis 281,0 m) in Breiten von 1,0 m bis 105,0 m. Drei dieser Abschnitte enthalten diskrete Intervalle mit Werten im nicht mehr messbaren Radioaktivitätsbereich (>9999 cps) und 0,1 m bis 1,7 m Breite und einem Gesamtverbundstück mit 8,00 m außerhalb des Messbereiches (off-scale radioactivity).

Das Basisgestein wurde auf 59,8 m unterhalb der Oberfläche angetroffen. Der obere Teil der lithologischen Sequenz (59,8 m bis 105,4 m) besteht aus quarzischem Gneis. Von 105,4 m bis 270,1 m dominiert ein pelitischer Gneis mit engen lokalen Intervallen (bis zu 7,4 m Breite) mit nicht undifferenzierten Myloniten, die sich in semi-pelitischen Gneis verändern von 270,1 m bis 368,0 m (EOH). Moderate Chloritverwitterungen sind im gesamten Loch vorhanden mit hämatitischem Lehm der von 175,9 m bis 230,7 m dominiert. Sulfid haltige Abschnitte treten von 213,5 m bis 221,0 m auf.

Tabelle 1 R945E

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Fission_111013_Deutsch.pdf

Patterson Lake South Gelände

Das 31.039 Ha große PLS Projekt ist ein 50%/50% Joint Venture zwischen Fission Uranium Corp. und Alpha Minerals Inc. (AMW). Fission ist der Betreiber. PLS ist zugänglich via Straße und hat einen ganzjährigen Hauptzugang vom Highway 955 aus, der Nördlich der früheren Cluff Lake Mine verläuft und durch die nahe gelegene UEX-Areva Shea Creek Entdeckung ca. 50 Km Nrödlich verläuft welches momentan in aktiver Exploration und Entwicklung sich befindet. Aktualisierte Karten und Scintillometertabellen für die R945E Zone finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter: www.fissionuranium.com/projects/patterson-lake-south-sk/.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden im Einklang mit den Kanadischen Regeln des National Instrument 43- 101 angefertigt und im Namen des Unternehmens durch Ross McElroy, P.Geol. President und COO von Fission Uranium Corp. geprüft. Er ist eine Qualifizierte Person.

Über Fission:

<u>Fission Uranium Corp.</u>. ist eine Kanadische Rohstoffexplorationsunternehmung und hat sich auf die strategische Akquisition, Exploration und Entwicklung von Uranvorkommen mit Sitz in Kelowna, British Columbia spezialisiert. Die Stammaktien sind an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol "FCU" notiert. Zusätzlich werden die Aktien am OTCQX in den USA unter dem Symbol "FCUUF" gehandelt.

Im Namen des Direktoriums

Ross McElroy President und COO

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Fission Uranium Corp.

Rich Matthews, Investor Relations TF: 877-868-8140 rich@fissionuranium.com

700 – 1620 Dickson Avenue Kelowna, British Columbia Canada, V1Y 9V2 www.fissionuranium.com

Email (for shareholders): ir@fissionuranium.com Email (for general inquiries): info@fissionuranium.com

Telephone: +1 250-868-8140 Fax: +1 250-868-8493

Fax: +1 250-868-8493 Toll Free: 1-877-868-8140

02.12.2025 Seite 2/3

und für den deutschsprachigen Raum an: Swiss Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Risikohinweis: Bestimmte Informationen in dieser Presse Mitteilung enthalten "forward-looking information", in Bedeutung der Kanadischen Rechtsprechung. Allgemein gesprochen können diese forward-looking statements identifiziert werden durch Termini wie "geplant", "erwartet" oder "nicht erwartet", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "geschätzt", "Voraussagen", "beabsichtigt", "angenommen" oder ".nicht erwartet", oder "geglaubt", oder Variationen dieser Wörter und Phrasen. Eintreten können auch bestimmte Handlungen oder Ereignisse wie "kann", "könnte", "würde", "vielleicht" oder "eventuell", "auftreten", "kann erreicht werden" oder "hat das Potenzial für". Forward looking statements enthalten in dieser Pressemitteilung Aussagen die die Abspaltung und Notierung der Fission Uranium und zukünftiger Betriebe. Oder Finanzperformance von Fission und Fission Uranium betreffen die bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten beinhalten können. Aktuelle Ergebnisse und Aussagen können stark von den erwarteten und vorhergesagten Aussagen abweichen die in den forward-looking statements gemacht wurden. Solche Aussagen ergeben sich in Ihrer Gesamtheit durch inhärente Risiken und Unsicherheiten die von zukünftigen Erwartungen hervorgerufen werden. Ereignisse die aktuelle Ergebnisse stark beeinflussen können sind: Marktbedingungen und weitere Risikofaktoren die in unseren dokumentierten Berichten durch die Kanadische Börsenkommission auftreten können. Diese finden Sie unter SEDAR unter www.sedar.com. Die forward-looking statements in dieser Pressemitteilung stammen ab Datum der Pressemitteilung und das Unternehmen und Fission Uranium übernehmen keine Verantwortung oder Haftung für eine Änderung der Forward-looking statements, oder der sich ergebenden neuen Ereignisse, außer diese werden gemäß den Regeln des Kanadischen Börsenrechtes bekannt gegeben. Es gilt ausschließlich die Englische Originalfassung dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/45376--Fission-Uranium-Corp.-trifft-144-m-Verbundmineralisierung-mit-insgesamt-8-m-Gesamtverbundmineralisierung-Off-s

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich hzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle hzw.

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

02.12.2025 Seite 3/3